

Ältere beim Einstieg in die digitale Welt begleiten

7. Bremer Regionalkonferenz

Gewusst wie! – Gesundheitskompetenz im Alter stärken

Bremen, 13. November 2019; Janina Stiel (BAGSO e.V.)

Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen e.V.



Franz Müntefering
Vorsitzender der BAGSO

Dachverband von aktuell 120 Organisationen, die mehrere Millionen ältere Menschen vertreten

- Interessensvertretung
- Impulsgeber
- Servicestelle und Aufklärung

Neues Design und Konzept für Öffentlichkeitsarbeit



Neue Internetseite

[Newsletter](#) [Presse](#) [Kontakt](#) [English](#) [Twitter](#) [Facebook](#) [YouTube](#) [Suche](#)



[Die BAGSO](#) [Themen](#) [Projekte](#) [Veranstaltungen](#) [Publikationen](#)



Die BAGSO – Stimme der Älteren

Die BAGSO – Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen vertritt die Interessen der älteren Generationen in Deutschland. Sie setzt sich für ein aktives, selbstbestimmtes und möglichst gesundes Älterwerden in sozialer Sicherheit ein. In einer Gesellschaft, die immer bunter und vielfältiger wird, fördert die BAGSO ein differenziertes Bild vom Alter.

[mehr erfahren](#)

Überblick

1. Einführung in digitale Bildung im Alter
 - Was ist das?
 - Aktueller Stand der digitalen Teilhabe
 - Barrieren und Brücken
 - Lernformate in der Praxis
2. Praktische Services der BAGSO zum Thema
3. Bezüge zum Thema Gesundheitskompetenz

1. Digitale Bildung im Alter

Warum digitale Bildung im Alter?

Risiko: Exklusion



Versprechen: Lebensqualität

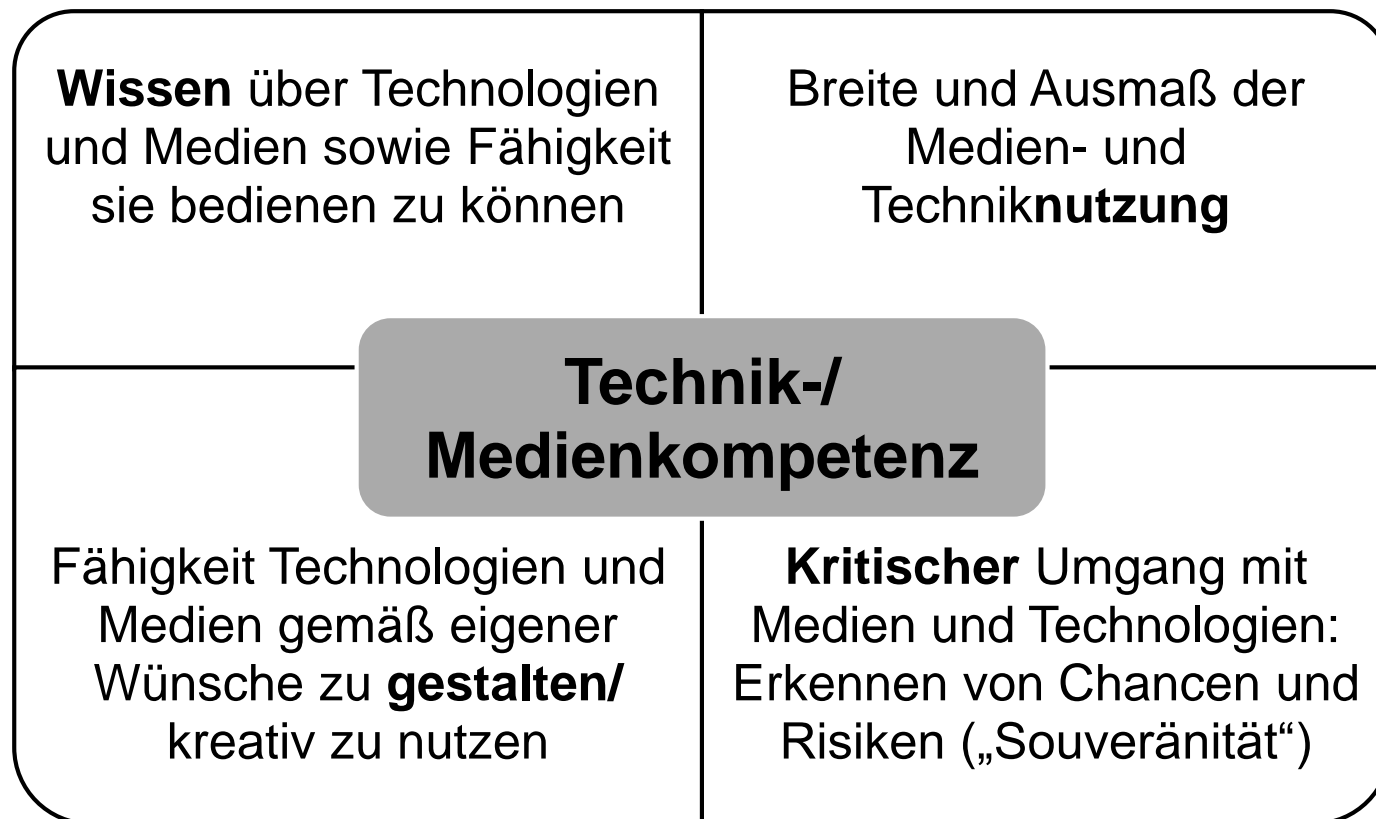
- Keine Gestaltungsspielräume/ Digitalisierung als Naturgewalt
- abnehmende Wahlmöglichkeiten zwischen analog und digital
- wer nicht mitmacht, wird „abgehängt“

- Bereicherung des Lebens
- Erweiterung von Handlungsspielräumen
- länger Autonomie und Selbstbestimmung in eigener Häuslichkeit
- „Lösung“ von Strukturproblemen im ländlichen Raum und bei eingeschränkter Mobilität

Begriffe

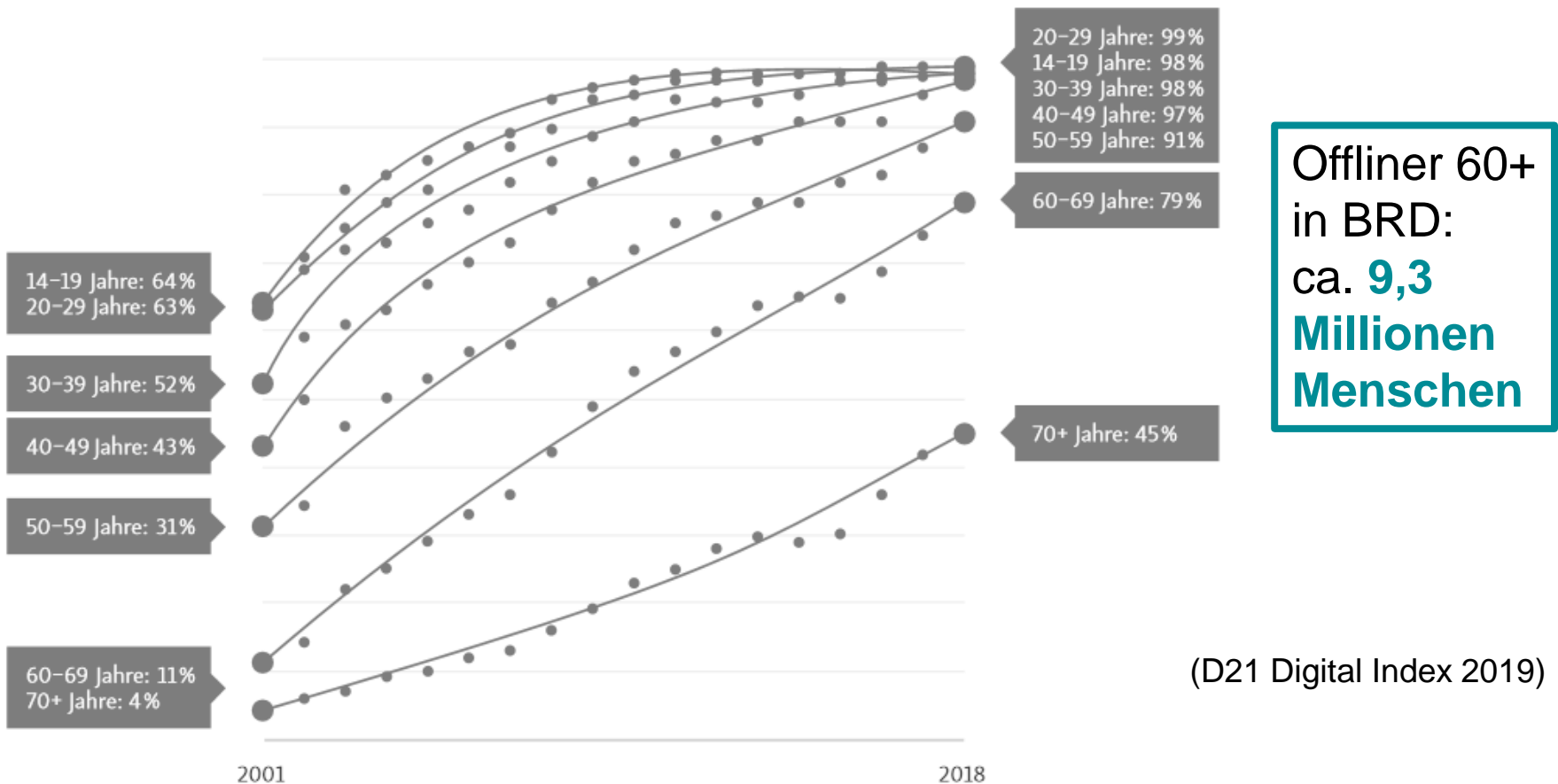


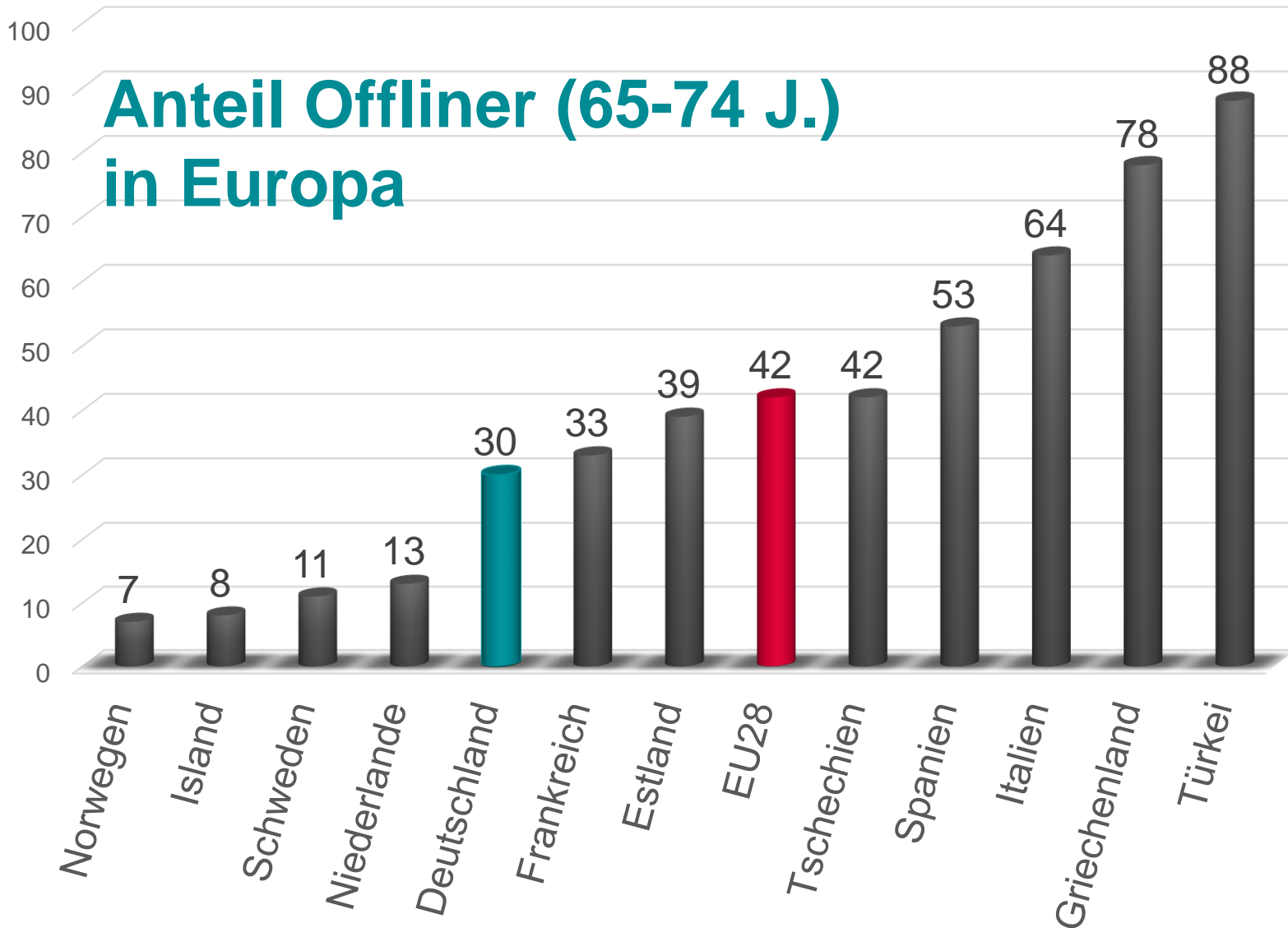
Was ist Technik- und Medienkompetenz?



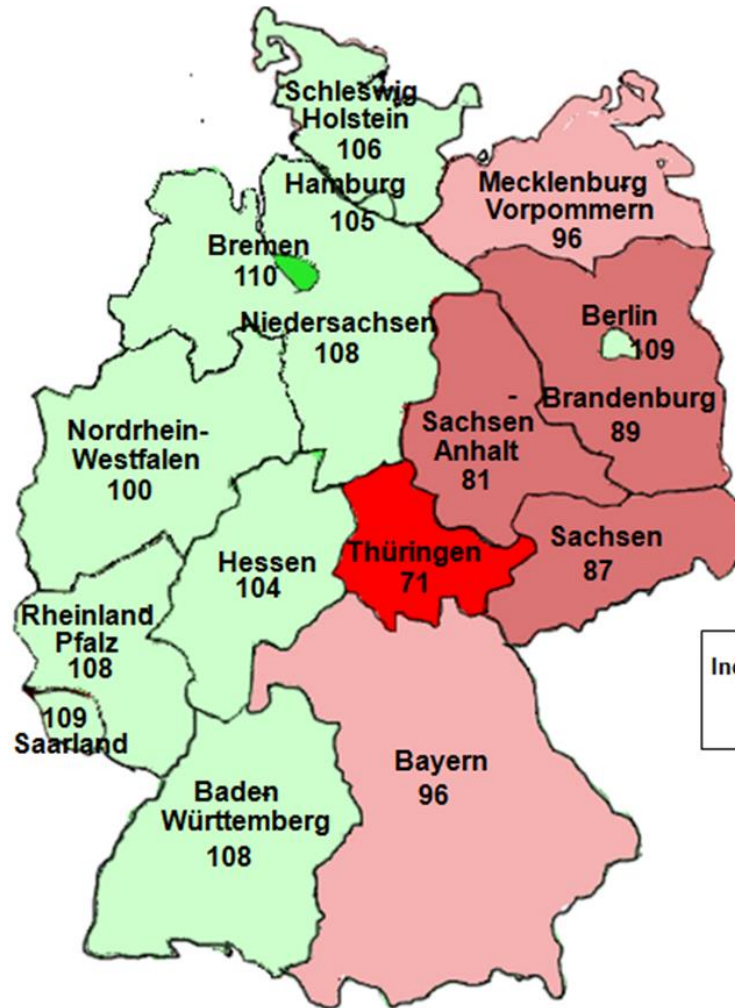
(Baacke 1998)

Internetnutzung nach Altersgruppen im Zeitverlauf

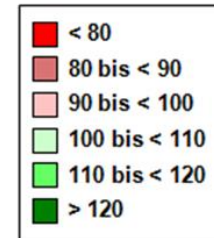




Onliner ab 60 Jahren, 2018



Bremen: 65%
Thüringen: 43%



$$\text{Index} = \frac{\text{Onliner 60+ des Bundeslandes}}{\text{Onliner 60+ Deutschland}} \times 100$$

100 = Onliner 60+ Deutschland (59,62%)

(D21 Digital Index 2019, Sekundäranalysen M. Doh)

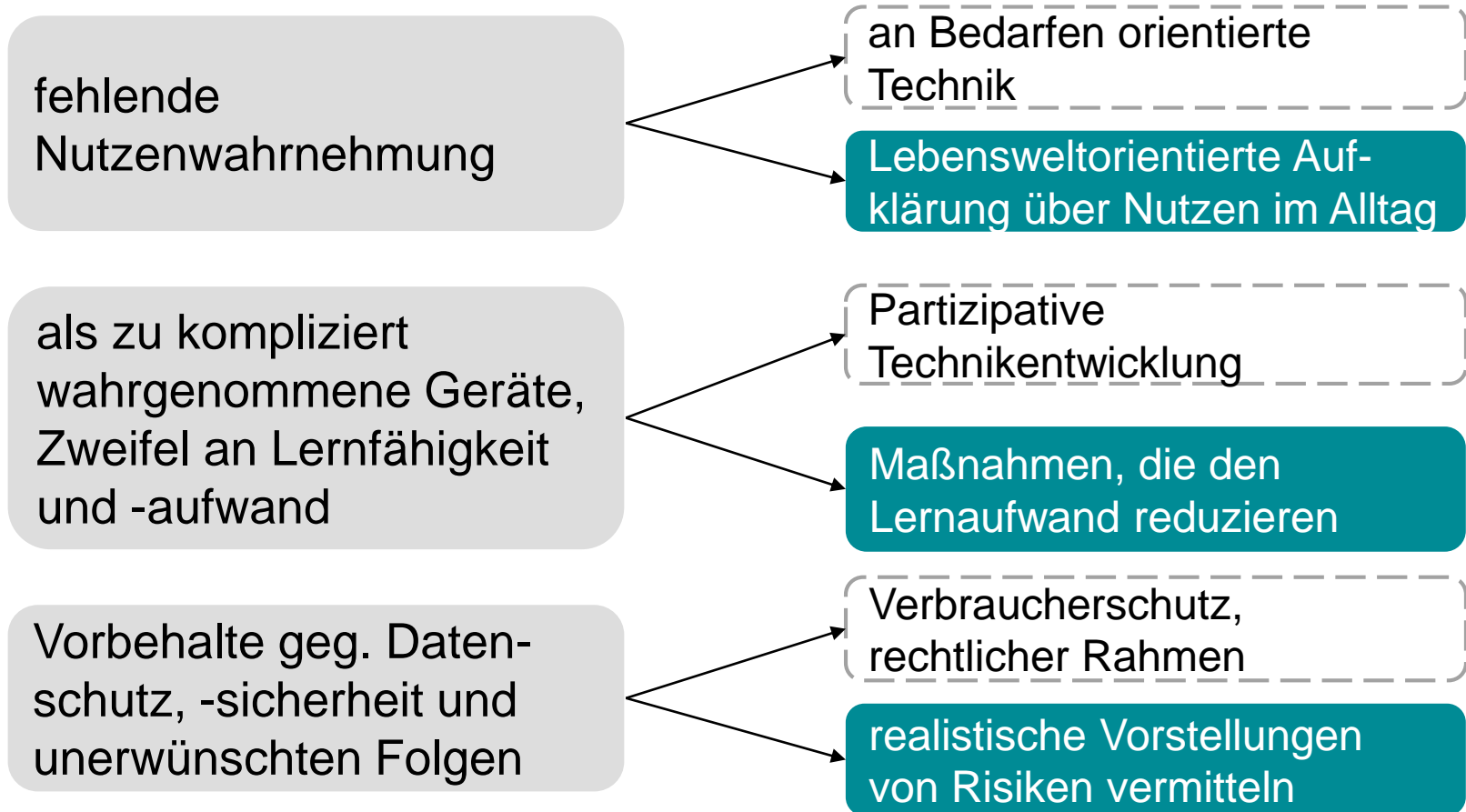
Die „digitale Kluft“ besteht nicht zwischen Alt und Jung, sondern zwischen Alt und Alt.

→ kumulierende Effekte:

>90% online	<10% online
60+ Jahre Mann West hohe Bildung hohes Einkommen nicht Alleinlebend	60+ Jahre Frau Ost niedrige Bildung niedriges Einkommen alleinlebend

((N)Onliner-Atlas, Sekundäranalysen, Doh 2019)

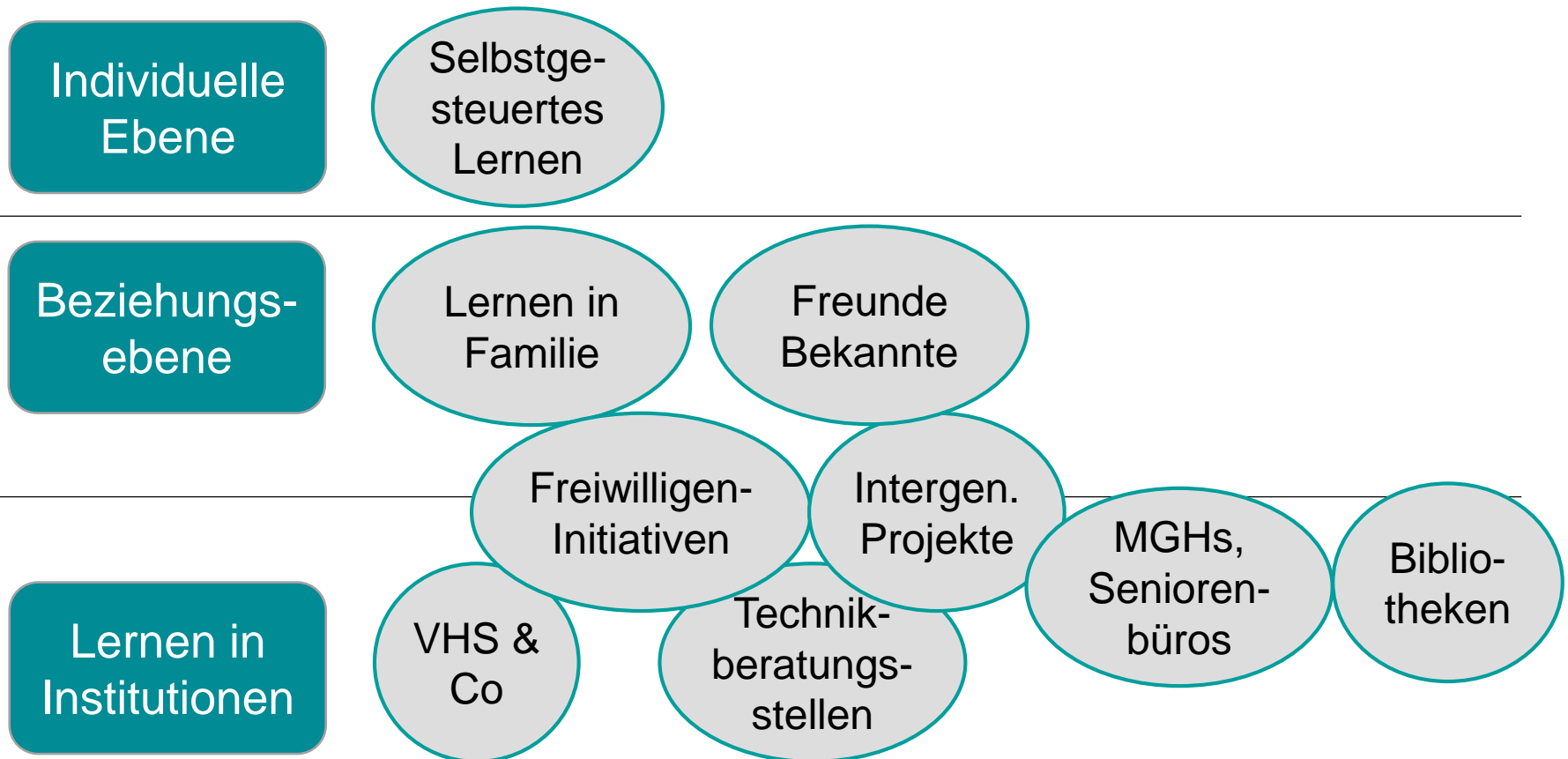
Barrieren und Brücken



(DIVSI 2016, Initiative D21 2019; Schelling & Seiffert 2010)

(Schramek & Stiel 2019)

Wo findet Medienkompetenzerwerb statt?



Motive Unterstützung zu suchen

55 %	Ich möchte etwas lernen und mich so geistig fit halten .	49 %	Ich habe ein Gerät gekauft oder geschenkt bekommen und möchte den Umgang damit lernen.
53 %	Ich hatte ein Problem mit einem technischen Gerät, welches ich schon benutze .	34 %	Weil das Angebot kostenlos ist.
50 %	Ich habe sonst keine geeigneten Ansprechpartner/innen in meinem Umkreis verfügbar.	32 %	Ich brauchte Beratung bei der Anschaffung oder ersten Einrichtung eines Geräts.

n=78, Nutzerbefragung QuartiersNETZ (Nowak, Stiel & Grates 2018)

Freiwilligen-Initiativen

... leisten Technikbegleitung

- Mit Technikbegleitung ist die Unterstützung älterer Menschen beim Umgang mit technischen Geräten, digitalen Medien und internetbasierten Diensten und die Förderung ihrer Technik- und Medienkompetenz gemeint.

Freiwilligen-Initiativen: Vorteile

- räumliche Nähe, **im Quartier**
- **niedrigschwelliger** Zugang
- **langfristig verfügbare Ansprechpersonen** geben Sicherheit
- Ausgangspunkt sind **eigene Anliegen, Bedarfe**
- **Vielfalt** in Format und Angebot
- große **Flexibilität** für die Anfragenden, individuelle Hilfe, 1:1 Begleitung; ggf. Begleitung in eigener Häuslichkeit
- angenehme, **sichere Lernumgebung**

(Schramek & Stiel 2019)

Freiwilligen-Initiativen: Vorteile

- keine/geringe **Kosten**
- Lernen in **Kleingruppen**, oft mehrere Technikbegleiter pro Kurs
- **persönliche Nähe** zu Engagierten möglich (Begleitungsansatz)
- Kontaktgelegenheit für **sozialen Austausch**
- **breiterer soziodemografischer Wirkungskreis** als formale Bildungsangebote
- Ältere fungieren als **Rollenvorbilder**
- Möglichkeit Erfahrungen zu sammeln (Steigerung **Selbstwirksamkeit**)

(Schramek & Stiel 2019)

Freiwilligen-Initiativen: Herausforderungen

- insgesamt noch **zu wenig Initiativen, nicht flächendeckend** verteilt
- häufig **prekär ausgestattet**, begrenzte Ressourcen (Finanzen, Geräte, Räume, Angebote, ÖA)
- ohne Trägeranbindung oftmals **fragil**
- einige Gruppen werden ohne besondere Anstrengungen **nicht erreicht: z.B. ältere Migranten, Personen mit Pflegebedarf**
- **geragogische Prinzipien meist nur zufällig erfüllt** /intuitives Wissen über Besonderheiten des Lernens im Alter
- fraglich inwieweit alle Dimensionen der Technik- und Medienkompetenz vermittelt werden, **häufig konkrete Problemlösung im Vordergrund**

(Bubolz-Lutz & Stiel 2018; Schramek & Stiel 2019)

Freiwilligen-Initiativen: Herausforderungen

- nicht grundsätzlich große Nachfrage (abhängig von **Bekanntheit, Themen und Formaten**)
- bei hoher Nachfrage und ohne Anbindung drohen **zeitliche Überforderung**
- Fokus liegt auf **IKT**, andere Bereiche wenig nachgefragt
- unklare **Haftungs- und Versicherungslage** bei etlichen Initiativen
- ggf. keine **professionellen Ansprechpartner** in schwierigen Situationen
- ggf. keine organisierte **Weiterbildung der Engagierten**

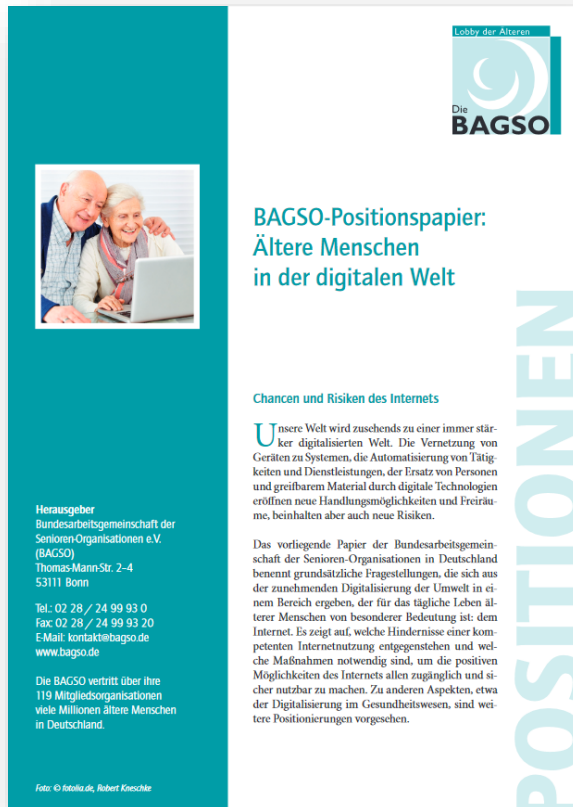
(Bubolz-Lutz & Stiel 2018; Schramek & Stiel 2019)

Zentrale Herausforderungen: digitale Bildung

- Thema auf die Agenda! → **Digitalpakt Alter**
- Entwickeln einer **Bildungsstrategie für digitale Bildung** im Alter
- **Evaluation** bestehender Lernformate, Weiterentwicklung, Stabilisierung
- Flächendeckende **Lern- und Erfahrungsorte**, kostenfreie Zugänge
- Technik- und Medienkompetenz sowie Vermittlungskompetenz als Teil einschlägiger **Ausbildungen und Studiencurricula**
- Ausbau eines **Weiterbildungssystems Technikbegleitung** nach geragogischen Prinzipien – speziell für Multiplikatoren

2. Praktische Services der BAGSO zum Thema

BAGSO - Politische Interessenvertretung



Lobby der Älteren
Die **BAGSO**

**BAGSO-Positionspapier:
Ältere Menschen
in der digitalen Welt**

Chancen und Risiken des Internets

Unsere Welt wird zusehends zu einer immer stärker digitalisierten Welt. Die Vernetzung von Geräten zu Systemen, die Automatisierung von Tätigkeiten und Dienstleistungen, der Einsatz von Personen und greifbarem Material durch digitale Technologien eröffnen neue Handlungsmöglichkeiten und Freiräume, beinhalten aber auch neue Risiken.

Das vorliegende Papier der Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen in Deutschland benennt grundsätzliche Fragestellungen, die sich aus der zunehmenden Digitalisierung der Umwelt in einem Bereich ergeben, der für das tägliche Leben älterer Menschen von besonderer Bedeutung ist: dem Internet. Es zeigt auf, welche Hindernisse einer kompetenten Internetnutzung entgegenstehen und welche Maßnahmen notwendig sind, um die positiven Möglichkeiten des Internets allen zugänglich und sicher nutzbar zu machen. Zu anderen Aspekten, etwa der Digitalisierung im Gesundheitswesen, sind weitere Positionierungen vorgesehen.

POSITIONEN

Herausgeber
Bundesarbeitsgemeinschaft der
Senioren-Organisationen e.V.
(BAGSO)
Thomas-Mann-Str. 2-4
53111 Bonn

Tel.: 02 28 / 24 99 93 0
Fax: 02 28 / 24 99 93 20
E-Mail: kontakt@bagso.de
www.bagso.de

Die BAGSO vertritt über ihre
119 Mitgliedsorganisationen
viele Millionen ältere Menschen
in Deutschland.

Foto: © fotolia.de, Robert Knecht

Expertise für die Achte Altersberichtscommission
„Ältere Menschen und Digitalisierung“

**„Förderung von Technik- und
Medienkompetenz älterer Menschen aus der
Perspektive der Geragogik“**

Renate Schramek und Janina Stiel



Einrichtung einer Servicestelle „Digitalisierung und Bildung für ältere Menschen“

Servicestelle

**Aufbau des
Online-
Portals
wissensdur-
stig.de**

**Vernetzung
mit und
Schulung
von Multi-
plikatoren**

**Förderung
von
Leuchtturm-
Projekten**

**Publikatio-
nen
& Service-
telefon**

Für Kommunen, Organisationen, Politik, Verbände

Für Multiplikatoren in der Bildungsarbeit

Für ältere Bürgerinnen und Bürger



Neugierig?

Veranstaltungen für Ältere
suchen und anbieten

Hier finden Sie die Veranstaltung, die zu Ihnen passt. Mit wenigen Klicks können Sie Veranstaltungen an Ihrem Wohnort finden oder anbieten.

[Direkt zu Veranstaltungen](#)

Wissen & Weitergeben

Literatur und Materialien
zum Lernen im Alter

Hier finden Sie ausgewählte Literatur rund um Bildung im Alter und praktische Informationen für die Bildungsarbeit mit älteren Menschen.

[Direkt zu Wissen & Weitergeben](#)

Aus der Praxis lernen

Wie Bildung im
Alter gelingt

Hier finden Sie gute Praxisbeispiele. Profitieren Sie von den Erfahrungen anderer und erhalten Sie Tipps zur erfolgreichen Umsetzung Ihres eigenen Projekts.

[Direkt zu Aus der Praxis lernen](#)

Veranstaltungsdatenbank

Veranstaltungen suchen

Suche nach Stichwort

Ort oder Postleitzahl



Nur ortsunabhängige
Veranstaltungen

Kategorie



Zielgruppe



Veranstaltungen am

Nur kostenfreie
Veranstaltungen

Veranstaltungen finden

Als Veranstalter anmelden

Sie haben sich bereits registriert und möchten Ihre Bildungs- und Veranstaltungsangebote für Senioreninnen und Senioren auf [wissensdurstig.de - interner Link](#) eintragen? Dann melden Sie sich mit Ihrem Benutzernamen und Passwort an.

Benutzername

Passwort

Anmeldung merken

Anmelden

[Passwort vergessen?](#)

Suchfunktion – für alle Bereiche!



[Inhaltsverzeichnis](#) [Über uns](#) [Kontakt](#) [Presse](#)

[Anmelden](#)

[Veranstaltungen](#)

[Wissen & Weitergeben](#)

[Aus der Praxis lernen](#)

[Aktuelles](#)

[Startseite](#) » [Suche](#)

Suche

Suchergebnisse zu "digital"

Ihre Suche ergab folgende Treffer:

[Alle Ergebnisse \(300\)](#)

[Website \(1\)](#)

[Aktuelles \(6\)](#)

[Veranstaltung \(255\)](#)

[Literatur \(27\)](#)

[Materialien \(5\)](#)

[Leuchtturm-Projekte \(6\)](#)

Spiele, Denksport und mehr

Hier können Sie gleich loslegen

Mit unserem Spiel Doppeltixx spielend das Gedächtnis trainieren

Onlinespiele erfreuen sich wachsender Beliebtheit. Doppeltixx ist ein einfaches Spiel für Internetneulinge, das einfach Spaß macht. Sie können zwei verschiedene Spiele in jeweils zwei Varianten wählen, angefangen beim Bildervergleich, bis hin zu Wortkombinationen. Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Spielen!

[Jetzt spielen](#)

Aktiv-Programm für jeden Tag

Damit Sie in Bewegung bleiben, hat die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BzgA) ein Aktiv-Programm für jeden Tag für Sie zusammengestellt. Mit gezielten Bewegungsübungen können Sie Arme, Beine, Bauch und Rücken stärken und unterstützen Ihre Beweglichkeit und Koordination. Als Hilfsmittel benötigen Sie lediglich einen Stuhl.

[Jetzt anschauen](#)

Gehirntraining im Alltag

Lassen Sie beim Einkaufen mal Ihren Einkaufszettel in der Tasche und überprüfen Sie erst am Ende, ob Sie an alles gedacht haben. Gehen Sie, bevor Sie Ihre Wohnung verlassen, alle anstehenden Verrichtungen im Geiste durch. Rechnen Sie im Restaurant vor dem Bezahlen die Rechnung mal im Kopf zusammen. Das trainiert Ihr Gedächtnis.

[Jetzt trainieren](#)

BAGSO - Service für Multiplikatoren



- Handreichung für Multiplikatoren kann ab sofort bestellt werden
- dazu wird Ende 2019 Online-Material bereitgestellt
- weitere train-the-trainer-Schulungen im nächsten Projektzyklus
- Broschüre „Neugierig bleiben“ für Ältere zum Lust machen auf Lernen (bestellbar)

Themenhefte für Multiplikatoren und Ältere

PUBLIKATION NR. 56



Bildung und Digitalisierung für ältere Menschen

Im Fokus: Ländlicher Raum



PUBLIKATION NR. 59



Bildung und Digitalisierung für ältere Menschen

Im Fokus: Vielfalt stärken



PUBLIKATION NR. 60



Bildung und Digitalisierung für ältere Menschen

Im Fokus: Quartier und Engagement





FACHTAGUNG der Servicestelle

„Digitalisierung und Bildung für ältere Menschen“

Gemeinsam lernen: analog und digital

TERMIN

Mittwoch, 6. November 2019
10.00 bis 16.15 Uhr

TAGUNGORT

Stadthalle Bad Godesberg
Koblenzer Str. 80 · 53177 Bonn

Dokumentation der
Fachtagung (mit allen
Foliensätzen):

<https://www.wissensdurstig.de/fachtagung/>

Videos der
Fachtagung:

<https://bit.ly/2OJam7V>

BAGSO – Wegweiser



- 1 Willkommen in der digitalen Welt
- 2 Unterschiedliche Wege ins Netz
- 3 Sicherheit geht vor
- 4 Kontakte pflegen und knüpfen
- 5 Suchen und finden
- 6 Auf Reisen und unterwegs
- 7 Gesundheit im Netz
- 8 Bestellen und bezahlen
- 9 Bankgeschäfte online und mobil
- 10 Unterhaltung im Netz
- 11 Digitale Zukunft
- 12 Digitaler Nachlass
- 13 Weitere Informationen
- 14 Verzeichnis der Fachbegriffe

BAGSO Service – Anleitungen & Foliensätze



E-Mail – Ein Konto einrichten und nutzen am Beispiel WEB.DE

Autorin: Andrea Fischer

www.digital-kompass.de

Erstellt durch:  Unterstützt durch:  



Suchmaschinen - erst recherchieren, dann profitieren

Autor: Wolf-Dieter Scheid

www.digital-kompass.de

Erstellt durch:  Unterstützt durch:  



Anleitung 3

Freundschaftsbörsen – Begegnungen in der digitalen Welt

Autor: Aleksandar Soric

www.digital-kompass.de



Anleitung 2.1

Soziale Netzwerke – Ein eigenes Profil einrichten am Beispiel Facebook

Autorin: Katharina Braun

www.digital-kompass.de

BAGSO Service – Anleitungen & Foliensätze



Anleitung 5.2

Der DB Navigator –
Mobil suchen und buchen

Autorin: Jakob Fischer

www.digital-kompass.de



Anleitung 6

Bestellen und bezahlen –
Ihr Internet-Kaufhaus
hat immer geöffnet

Autorin: Stefanie Brandt

www.digital-kompass.de



Anleitung 7

Bankgeschäfte online –
bequem von zu Hause aus

Autorin: Nicole Röhrich

www.digital-kompass.de



Anleitung 8

Gesundheitsinformationen
im Netz - kompetent nutzen

Autorin: Stefanie Brandt

www.digital-kompass.de

Erstellt durch:



Unterstützt durch:



3. Bezüge zum Thema Gesundheitskompetenz

Projekt: InForm

[Kontakt](#) [Sitemap](#) [Impressum](#) [Datenschutz](#) [A+](#) [A](#) [A-](#)



Im Alter IN FORM



[Startseite](#) [Über uns](#) [Ältere Menschen](#) [Gesundheitsförderung](#) [Weiterbildung](#) [Praxisbeispiele](#)

Gesundheitsförderung

**Ausgewogene
Ernährung**

**Ausreichend
Bewegung**

**Soziale
Teilhabe**

Projekt: InForm

Die IN FORM MitMachBox richtet sich an Leiterinnen und Leiter von Seniorengruppen, die im Rahmen ihrer Arbeit mit älteren Menschen gemeinsam aktuelle Fragen zur gesunden Lebensweise, insbesondere zur ausgewogenen Ernährung und Bewegung im Alltag, diskutieren möchten.

Die IN FORM MitMachBox beinhaltet umfassende Informationen und Anregungen zu einer ausgewogenen Ernährung sowie zur Vielfalt der Nahrungsmittel und enthält praktische Anleitungen zu gesundheitsfördernden Bewegungsübungen.

Die MitMachBox besteht aus einem Koffer mit vier Ordnern:

Kontakt

Janina Stiel

Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-
Organisationen (BAGSO) e.V.
Servicestelle „Digitalisierung und Bildung für ältere
Menschen“
Thomas-Mann-Str. 2-4 53111 Bonn
Tel.: 0228 – 55525559
E-Mail: stiel@bagso.de

www.bagso.de

www.facebook.com/bagso.de

www.wissensdurstig.de



Gefördert vom:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend